

Pflichten Trampolinturnen im DTB

Gültig ab 01.01.2019

- angelehnt an die WAGC-Regeln 2019-2020 -

Bis zur Deutschen Einzelmeisterschaft 2019 gelten parallel die Pflichten 2017 weiter.

P-Übungen und M-Übungen – unverändert, siehe aktuelles Aufgabenbuch (Stand 2015)

**M6 und M7 – sind auf DTB-Bundes-Wettkämpfen ab 2019 wieder zugelassen.
(Abstufungen ..., P8, M5, M6, M7, W11/12, ...)**

M8 und M9a – sind weiterhin auf DTB-Bundes-Wettkämpfen nicht zugelassen.

W11/12 - 11/12 Jahre

Die Übung besteht aus 10 unterschiedlichen Übungsteilen. Es dürfen nur zwei Elemente mit weniger als 270° Saltorotation geturnt werden. Jedes Übungsteil, dass folgende Anforderungen erfüllt, muss auf der Wettkampfkarte mit einem Sternchen (*) markiert werden. Die Anforderungen müssen in unterschiedlichen Sprüngen erfüllt und dürfen nicht kombiniert werden!

1. ein Sprung in den Bauch
2. ein Sprung in den Rücken
3. ein Sprung mit 360° Saltorotation und mindestens 360° Schraubenrotation

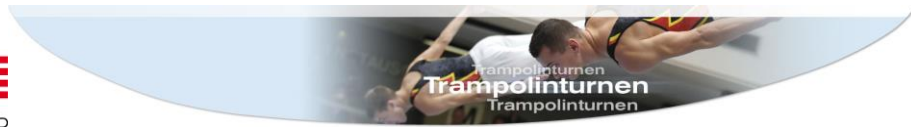
W13-16 – 13 bis 16 Jahre

Die Übung besteht aus 10 unterschiedlichen Übungsteilen. Es darf nur ein Element mit weniger als 270° Saltorotation geturnt werden. Jedes Übungsteil, dass folgende Anforderungen erfüllt, muss auf der Wettkampfkarte mit einem Sternchen (*) markiert werden. Die Anforderungen müssen in unterschiedlichen Sprüngen erfüllt und dürfen nicht kombiniert werden!

1. ein Sprung in den Bauch oder Rücken
2. ein Sprung aus dem Bauch oder Rücken in Verbindung mit der Anforderung 1.
3. ein Doppelsalto vorwärts oder rückwärts mit oder ohne Schraube
4. ein Sprung mit mindestens 360° Saltorotation und mindestens 540° Schraubenrotation

W17 oder FIG B – 17 bis 21 Jahre (Jugend)

1. Die Übung besteht aus 10 unterschiedlichen Übungsteilen, jedes mit mindestens 270° Saltorotation.



2. Zwei Elemente, welche auf der Wettkampfkarte mit einem Sternchen (*) markiert werden, gehen mit ihrem Schwierigkeitsgrad zusätzlich in die Pflichtendwertung ein.
3. Keiner dieser zwei Elemente (2.) darf in der ersten Kür (Vorkampf) wiederholt werden, sonst zählt der Schwierigkeitsgrad des wiederholten Sprunges in der ersten Kürübung nicht.

FIG A - 17 Jahre und älter (Erwachsene)

1. Die Übung besteht aus 10 unterschiedlichen Übungsteilen, jedes mit mindestens 270° Saltorotation.
2. Vier Elemente, die auf der Wettkampfkarte mit einem Sternchen (*) markiert werden, gehen mit ihrem Schwierigkeitsgrad zusätzlich in die Pflichtendwertung ein.
3. Keines dieser vier Elemente (2.) darf in der ersten Kür (Vorkampf) wiederholt werden, sonst zählt der Schwierigkeitsgrad des wiederholten Sprunges in der ersten Kürübung nicht.

TK Trampolinturnen im DTB